

NOVEMBER '99

TAG	TITEL • ZEIT • ORT • VERANSTALTER	ART
Mo, 22.	„Wer bestimmt über mein Sterben?“ Vortrag u. Gespräch m. Joachim Kubisch → 20 Uhr, Bildungshaus St. Michael, TBB	
Sa, 27.	Ikebanakurs mit Gudrun Schwing → 9–16 Uhr, Bildungshaus St. Michael, TBB	
	„Wertheim leuchtet“ Museumskonzert → 20 Uhr, Grafenschaftsmuseum, Wertheim Info: Stadtverwaltung Wertheim (s. Veranstalter)	
So, 28.	Vernissage: Thomas Finkbeiner Bilder und Collagen → 16 Uhr, Engel-Saal, Blumenstr. 5 Veranstalter: Kunstverein Tauberbischofsheim	

Vorschau Dezember:

- 03.12. Jazz in der Aula „Spirituals&Gospels“ in Gerlachsheim
 05.12. „Literatur-Cafe“ – Moritz und Lux, MGH
 05.12. „Griot-Geschichten mit Musik“ - Noah Messomoh aus Kamerun – Alte Schule, Königshofen, ARTIKUSS e.V.
 06.12. „Einmal Casanova sein“ Bad.Landesbühne, TBB
 07.12. „Mannheimer Kammerorchester“ Rathaus, TBB
 11.12. „Die Handwerker“ – Kabarett, Kulturschock, Kgh.



Redaktionsschluß:

Redaktionsschluß für den ADN Nr.21 (Dezember '99, Januar 2000) ist der **Montag, 15.11.99**. Auflage 3000 Stück, Verbreitung zwischen Wertheim und Weikersheim (z.T. auch in MIL, WÜ, JCH, HN).

Anzeigenpreise:

Für **gewerbliche Anzeigen** gelten derzeit folgende Preise:
 /3 Spalte (90 x 90 mm) 150,- DM (ab 3 x je 135,- DM)
 /6 Spalte (90 x 45 mm) 85,- DM (ab 3 x je 75,- DM)

Anfragen und Anzeigenwünsche bitte rechtzeitig an:
 ARTIKUSS e.V. • **Chris Baumann (09343) 65 0 35 • fax 65 0 62**
 Philipp-Adam-Ulrichstr. 20 • 97922 Lauda-Königshofen
 E-Mail: chris.baumann@gmx.net

ζto.Nr. 71 31 04 Artikuss e.V. - Voba Tauber eG 673 625 60

ONIONS



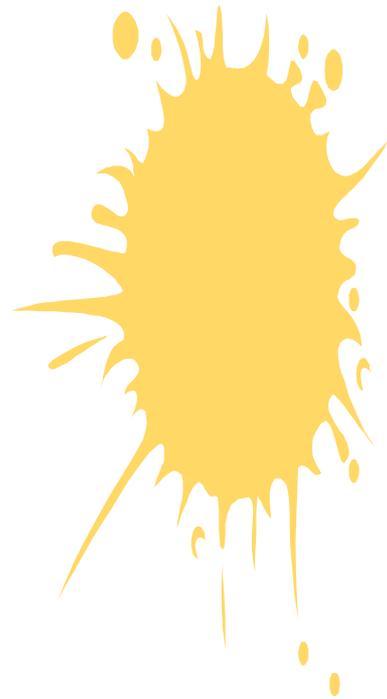
Nr. 20 • OKTOBER • NOVEMBER '99

Mark Twain und sein Vater

Zu Mark Twain kam einmal ein Siebzehnjähriger und erklärte: „Ich verstehe mich mit meinem Vater nicht mehr. Jeden Tag Streit. Er ist so rückständig, er hat keinen Sinn für moderne Ideen. Was soll ich machen? Ich laufe aus dem Haus.“ Mark Twain antwortete: „Junger Freund, ich kann Sie gut verstehen. Als ich siebzehn war, war mein Vater genauso ungebildet. Es war kein Aushalten. Aber haben Sie Geduld mit so alten Leuten. Sie entwickeln sich langsam. Nach 10 Jahren, als ich 27 war, hatte er soviel dazugelernt dass man sich schon ganz vernünftig mit ihm unterhalten konnte. Und was soll ich Ihnen sagen? Heute, wo ich 37 bin – ob Sie es glauben oder nicht – wenn ich keinen Rat weiss, dann frage ich meinen alten Vater. So können sie sich ändern.“

Einen schönen Herbst wünscht Chris Baumann

WERTHEIM · TAUBERBISCHOFSHOFEN · LAUDA-KÖNIGSHOFEN



LAUDA-KÖNIGSHOFEN · BAD MERGENTHEIM · WEIKERSHEIM

Kunst und Kultur
im Taubertal